

Anmeldung

2. Fachtag Autismus 16.06.2012

Name (bitte Blockschrift)

.....

Adresse.....

.....

Email.....

Schule/ Einrichtung/ Eltern.....

.....

Auf den Fachtag aufmerksam geworden durch

.....

.....

Meine Teilnahmegebühr in Höhe vonEuro habe ich überwiesen.

Anmeldungen **unbedingt** parallel zur Überweisung des Betrages

per Email an: hansen.grit@elternzentrum-berlin.de

oder per Post Grit Hansen
an: Altenhofer Str.23, 13055 Berlin

oder
per Fax an: 030 - 21237430

Elternzentrum Berlin e.V.
c/o Kablower Weg 57a · 12526 Berlin
Tel: 030 21 23 74 29 · Fax: 030 21 23 74 30
Mail: info@elternzentrum-berlin.de
Internet : <http://www.elternzentrum-berlin.de>

Über uns

Der Verein "Elternzentrum Berlin" ist im Oktober 2008 in dem Bestreben gegründet worden, die Lebenssituation von Menschen mit Autismus und ihren Angehörigen zu verbessern. Auch die Interessen von Menschen und ihren Angehörigen mit tiefgreifenden Entwicklungsstörungen jenseits des autistischen Spektrums werden von uns in sich überschneidenden Aspekten mit vertreten.

Ein zentrales Anliegen unseres Vereins ist die Beratung von Menschen mit einer Diagnose aus dem autistischen Spektrum, ihren Angehörigen und Betreuern. So beraten wir u.a. in Form von Vorträgen, Gesprächen, Elterntreffs und Diskussionsrunden mit dem Ziel, wohnortnahe Therapiemöglichkeiten, Ausbildungsstätten und Betreuungsmöglichkeiten aufzuzeigen, rechtliche Unterstützung zu vermitteln sowie aufgrund umfangreicher persönlicher Erfahrungen auf vielen weiteren Gebieten zu helfen. Außerdem wird der Erfahrungsaustausch der Fachleute untereinander gefördert.

Die zentrale Zielsetzung des Vereins folgt der Aussage des Grundgesetzes, dass alle Menschen in der Bundesrepublik Deutschland gleich sind und aufgrund ihrer Behinderung nicht benachteiligt werden dürfen. Das „Elternzentrum Berlin“ wirkt Bestrebungen und Entwicklungen, die diesen Prinzipien des Grundgesetzes widersprechen, entgegen.

Das Elternzentrum Berlin e.V. publiziert den Leitfaden zur Beantragung von Schulassistenz und den Leitfaden „Nach der Diagnose Autismus“ von Eltern für Eltern. Diese stehen kostenfrei zur Verfügung, weitere Handreichungen sind in Arbeit.



Elternzentrum Berlin e.V.
Autismus und andere
tiefgreifende Entwicklungsstörungen

2. Fachtag „Autismus“

Leben mit Autismus - was hilft?

**Medizinische und alternative Methoden
sowie Maßnahmen zur Verbesserung
der Lebensqualität von Menschen mit
Autismus-Spektrum-Störung**

Wann: 16.06.2012

**Wo: TU Berlin
Horst-Wagon-Saal H1012
Straße des 17. Juni 135
10623 Berlin**

Programm

10.00 Uhr: Begrüßung

10.10 Uhr: **Dr. Brita Schirmer**
(Dipl.-Lehrerin an Sonderschulen)

Autismus und Sexualität

Für viele Angehörige, Pädagogen und auch Betroffene ist Sexualität ein wichtiges Thema. Einige Betroffene beschreiben ihre Asexualität, andere den unerfüllten Wunsch nach einem Freund/einer Freundin. Eltern und Pädagogen wissen oft nicht, wie sie mit exzessivem Masturbieren oder fehlendem Schamgefühl umgehen sollen. Viele befürchten sexuelle Übergriffe auf die Person mit ASS. Wie kann man die Person mit ASS unterstützen, eine erfüllende Sexualität zu erfahren? Welche Varianten einer erfüllten Sexualität sind denkbar?

11.00 Uhr: **Dr. Christine Preißmann**
(Allgemeinmedizinerin und Psychotherapeutin mit Aspergersyndrom)

Unterstützung und Beratung von Menschen mit Asperger-Syndrom

Christine Preißmann stellt die Situation autistischer Menschen in Schule, Beruf, Freizeit und Gesellschaft dar, informiert ausgehend von eigenen Erfahrungen der Betroffenen über Wünsche und Bedürfnisse, Ressourcen, Schwierigkeiten sowie Möglichkeiten zur Unterstützung und ermutigt zu einer Zusammenarbeit mit autistischen Menschen. Die sich anschließende Diskussion ermöglicht weiteren Austausch.

12.00: **Dr. Lars Niemann**
(Toxikologe)

Biologische Hintergründe des Autismus – was ist gesichert und was wird vermutet? Versuch einer Bestandsaufnahme

Dr. Lars Niemann, Toxikologe und Vater eines 19jährigen Sohnes mit ASS, wird versuchen, einen Überblick über den Wissensstand zu biologischen Hintergründen des Autismus zu geben. Auch einige vermutete und häufig diskutierte, bislang aber nicht belegte Ursachen werden betrachtet, die vielleicht erst in Zukunft anerkannt werden oder aber sich als Irrwege erweisen könnten. Mögliche Auswirkungen auf Diagnostik und Therapie werden angesprochen.

13.00 – 14.00 Uhr: **Mittagspause**

14.00 Uhr: **Beata Urbaniak**
(ABA-Therapeutin, Poznań)

Eingliederung von Kindern mit ASS in Kindergarten und Schule

In der Bundesrepublik wird derzeit eine hitzige Debatte um die schulische Inklusion geführt. Doch ohne Konzept, ohne gründliche Vorbereitung und personelle und räumliche Ressourcen kann sie nicht gelingen. Das Modell der Eingliederung von Kindern mit ASS in Kindergarten bzw. Schule (im Therapiezentrum Poznań in Polen erfolgreich praktiziert) wird vorgestellt.

15.00 Uhr: **Therapeutische Wohngruppe TWG A**
(Berlin)

Pubertät und Asperger-Syndrom

In der TWG A leben Jugendliche und junge Volljährige mit Asperger-Syndrom oder einer anderen ASS. Der Vortrag ist ein Diskurs der Pädagogen zu den Interviews, die mit Jugendlichen der TWG zum Thema Pubertät geführt wurden.

Die Einzahlung der Teilnahmegebühr gilt als Anmeldung.

Bitte **unbedingt** die einzelnen Namen auf der Überweisung vermerken. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Aus organisatorischen Gründen erfolgt eine Information der Teilnehmer nur bei nicht möglicher Teilnahme. Die Rückzahlung erfolgt dann umgehend. Bitte **unbedingt** auch das Anmeldeformular ausgefüllt zurücksenden.

Einzahlungen bitte unter:

Konto: Elternzentrum Berlin

Kontonummer: 1020004519

BLZ: 12030000

Deutsche Kreditbank Berlin

Betreff: Name / 2. Fachtag

Teilnahmegebühren:

Pro Person: 30,00€

Mitglieder des Elternzentrum Berlin e.V.:
10,00€

Wichtiger Hinweis:

Was wäre ein Elternverein ohne Mitglieder, besonders aktive Mitglieder sind für unsere Vereinsarbeit und für die Umsetzung unserer so wichtigen Anliegen herzlich willkommen. Daher gibt es hier ein besonderes Angebot für alle die unter Ihnen, die sich mit dem Gedanken tragen, bei uns mitzumischen oder auch „nur“ durch die Mitgliedschaft unseren Verein zu stärken.

Sollten Sie also gern Mitglied werden wollen, so legen Sie Ihrer Anmeldung einen ausgefüllten **Mitgliedsantrag** bei.

Der **Jahresbeitrag 2012 ist mit der Entrichtung der Teilnahmegebühr zuzüglich 5€**, also einem Gesamtbetrag von 35,00€ **bezahlt**.